Inhaltsverzeichnis

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Titel	Bezeichnung	Seite
10.	A U F B R U C H A R B E I T E N	2
10.31.	BITUMINÖSE BEFESTIGUNGEN AUFNEHMEN	3
10.36.	BETONPFLASTERAUFNAHME	4
10.37.	PLATTENAUFNAHME	5
20.	E R D B E W E G U N G	6
20.50.	PLANUMHERSTELLUNG	6
50.	D E C K E N H E R S T E L L U N G I N F A H R B A H N E N , F A H R B A H N N E B E N F .. R A D W E G E N , G E H W E G E N U N D S O N S T .. V E R K E H R S F L Ä C H E N	8
50.30.	ASPHALTTRAGSCHICHTEN GEMÄSS ZTV Asphalt-StB	9
50.40.	ASPHALTBINDERSCHICHTEN AUS TEMPERATURABGESENKTEM ASPHALT	11
50.95.	FAHRBAHNDECKEN AUS BUSPHALT	14
	Zusammenstellung	18

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

10. **A U F B R U C H A R B E I T E N**

TLK-Name: 1/MLV_10, TLK-Nr.: 10.

Vorbemerkungen**

Straßenaufbruch kann als Recycling-Baustoff gemäß dem LANUV-Arbeitsblatt 47 "Teerhaltiger Straßenaufbruch und Ausbauasphalt" (2021) bis zu einem Wiederverwertungsgrenzwert von 25 mg/kg polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK (EPA)) wiederverwertet werden.

Gleiches gilt gemäß Mantelverordnung für natürlich anstehende Böden/Sedimente (Locker-/Festgesteine) und Boden-/-Bauschuttgemische. Allerdings beträgt hier der Wiederverwertungsgrenzwert 30 mg/kg PAK (EPA) und/oder 3 mg/kg Benz(a)pyren.

Boden-/Bauschuttgemische mit deutlich > 50 % mineralischen Fremdbestandteilen werden unter Berücksichtigung der Tabelle 1 (hier: RC 1 bis 3) und der Tabelle 4 (hier: BM-F0* bis BM-F3) chemisch eingestuft.

Abfälle im Sinne des Kreislaufwirtschaftgesetzes (KrWG) und der Mantelverordnung - z.B. Bau- und Abbruchmaterialien, Erdaushub etc. - sind vorrangig zu verwerten. Abfälle, die nicht verwertet werden können, sind gemäß Kreislaufwirtschaftgesetzes (KrWG) zu beseitigen. Dabei wird zwischen nicht gefährlichen Abfällen, nicht gefährlichen aber (leicht-)kontaminierten Abfällen und gefährlichen Abfällen unterschieden. Alle diese anfallenden Abfälle sind durch den AN wiederzuverwerten bzw. zu beseitigen.

Abfälle im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und der Mantelverordnung der im Leistungsverzeichnis enthaltenen Zulagepositionen für nicht gefährliche aber (leicht-)kontaminierte Abfälle und gefährliche Abfälle sind entsprechend ihrer Abfallschlüsselnummer einer für sie zugelassenen Entsorgungsanlage/Deponie zuzuführen.

Nicht gefährliches und nicht kontaminiertes Aushubmaterial (bis einschließlich BM-F0* Mantelverordnung - Ersatzbaustoffverordnung) bzw. sonstige Stoffe sind wie folgt zu behandeln:

- Wiederverwertbares Aushubmaterial/sonstige Stoffe aller im Leistungsverzeichnis enthaltenen Positionen sind im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vorrangig einer Verwertung zuzuführen (Abfall zur Verwertung).
- Nicht wiederverwertbares Aushubmaterial/sonstige Stoffe aller im Leistungsverzeichnis enthaltenen Positionen sind auf einer Deponie nach den gesetzlichen Bestimmungen (KrWG) geordnet zu beseitigen (Abfall zur Beseitigung).

Der Nachweis über die Verwertung/Beseitigung (gemäß Nachweisverordnung) aller Aushubmaterialen bzw. der sonstigen Stoffe ist spätestens mit der Schlussrechnung zu erbringen.

Auskünfte zu diesem Thema können zugelassene Entsorgungsfachbetriebe und das Umwelt- und Grünflächenamt, Untere Abfallwirtschaftsbehörde, erteilen.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Die Entgelte für die Verwertung/Beseitigung ggf. erforderliche Nachweise sowie chemische Untersuchungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

TLK-Name: 1/MLV_10, TLK-Nr.: 10.

OBERFLÄCHENBEFESTIGUNGEN VON FAHRBAHNEN, FAHRBAHNNEBENFLÄCHEN, RADWEGEN, GEHWEGEN UND SONSTIGEN VERKEHRSFLÄCHEN AUFNEHMEN

10.31. **BITUMINÖSE BEFESTIGUNGEN AUFNEHMEN**

10.31.610. TLK-Name: 1/MLV_10, TLK-Nr.: 10.31. 610.
m2 bituminöse Gehwegbefestigung,
über 6 cm bis 14 cm dick,
<= 25 mg/kg PAK (EPA),
aufbrechen, aufladen,
zu einer Asphaltmischanlage abfahren
und gemäß Vorbemerkungen entsorgen.

0,500 m2 ....

Summe 10.31. **BITUMINÖSE BEFESTIGUNGEN..** **.....**

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
10.36.	**BETONPFLASTERAUFNAHME**				
10.36.304.	TLK-Name: 1/MLV_10, TLK-Nr.: 10.36. 304. m2 Betonpflaster aller Art und Größe einschließlich dem Mörtelbett aufnehmen, getrennt aufladen, zu einer Recyclinganlage bzw. Deponie abfahren und gemäß Vorbemerkungen entsorgen.	32,000	m2	.....	.....
	Summe 10.36. BETONPFLASTERAUFNAHME				**.....**

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
10.37.	**PLATTENAUFNAHME**				
10.37.404.	TLK-Name: 1/MLV_10, TLK-Nr.: 10.37. 404. m2 Plattenbelag aller Art und Größe einschließlich dem Pflasterbett aus Sand, Splitt oder Brechsand-Splittgemisch, aufnehmen, getrennt aufladen, zu einer Recyclinganlage bzw. Deponie abfahren und gemäß Vorbemerkungen entsorgen.	3,000	m2	.....	.....
	Summe 10.37. PLATTENAUFNAHME				**.....**
	Summe 10. A U F B R U C H A R B E I T E N				**.....**

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

20. **E R D B E W E G U N G**

20.50. **PLANUMHERSTELLUNG**

TLK-Name: 1/MLV_20, TLK-Nr.: 20.50.
Vorbemerkungen**

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Fertigstellung des Planums vor weiterer Überschüttung dem Auftraggeber anzuzeigen.
Bei Planumsarbeiten werden Einbaugegenstände nicht abgezogen.
Dafür erfolgt keine Vergütung für durch diese verursachten Erschwernisse.
Das Herstellen des Planums, entsprechend den Forderungen der ZTV E-StB sowie dem "Merkblatt für die Verdichtung des Untergrundes und des Unterbaues im Straßenbau" Ausgabe 2003, ist in den Leistungen "**Einbau"** und **"Lösen**" der Einbau- bzw. Abtrags-positionen enthalten und wird hier nicht besonders vergütet.

20.50.200. TLK-Name: 1/MLV_20, TLK-Nr.: 20.50. 200.
m2 freigelegtes Schotterplanum profilgemäß abgleichen und verdichten.
Der Ausgleich bis zu -4 cm Abtrag, sowie eventuelle Zwischentransporte innerhalb der Baustelle sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.
Profilgenauigkeit +/- 2 cm.
Die nicht wiederverwendbaren Stoffe aufladen, zu einer Recyclinganlage bzw. Deponie abfahren und gemäß Vorbemerkungen entsorgen.

Anmerkung*

Fehlendes Schottermaterial wird gesondert vergütet.

35,000 m2 ....

Summe 20.50. **PLANUMHERSTELLUNG** **.....**

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Summe 20.	**E R D B E W E G U N G**				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

50. **D E C K E N H E R S T E L L U N G I N F A H R B A H N E N , F A H R B A H N N E B E N F L Ä C H E N , R A D W E G E N , G E H W E G E N U N D S O N S T I G E N V E R K E H R S F L Ä C H E N**

TLK-Name: 1/MLV_50, TLK-Nr.: 50.
Vorbemerkungen**

Die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung oder die gemeinwohlverträgliche Beseitigung der Stoffe und Bauteile erfolgt gemäß Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis A U F B R U C H A R B E I T E N.

Abrechnungshinweis für Lieferpositionen:
Es wird nur so viel Material als Lieferung abgerechnet, wie auch tatsächlich eingebaut wurde.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

ASPHALTTRAGSCHICHTEN
==========

50.30. **ASPHALTTRAGSCHICHTEN GEMÄSS ZTV Asphalt-StB**

TLK-Name: 1/MLV_50, TLK-Nr.: 50.30.
Vorbemerkungen**

Die Herstellung der Asphalttragschichten erfolgt nach den "Vertragsrelevanten Regelungen für Temperaturabgesenkte Asphalte"

Die zweckmäßige Mischgutzusammensetzung ist mit einer Eignungsprüfung zu bestimmen.

Unter Beachtung der Randbedingungen im Hinblick auf die Einbau- und Gebrauchseigenschaften des Mischgutes ist in jedem Fall der Qualitätsnachweis durch Prüfzeugnisse einer Prüfstelle, die nach RAP Stra für die Durchführung von Eignungsprüfungen anerkannt ist, zu erbringen.

Die Ergebnisse der Eignungsprüfungen müssen rechtzeitig vor Einbaubeginn vorliegen, damit u.U. weitere Untersuchungen durchgeführt werden können.

Die Arbeits- und Längsfugen mit Kantenroller abschrägen.

Die Einbauten (Schachtabdeckungen, Sinkkastenaufsätze, Schieber- und Hydrantenkappen usw.) sind vor Verschmutzung zu schützen.

Verschmutzte oder schadhafte Anschlüsse sind senkrecht abzusetzen, zu reinigen und mit einem Haftkleber anzustreichen.

Vorsprünge in den Längsnähten, die eine einwandfreie Verdichtung verhindern, sind zu beseitigen.

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

50.30.119.

m2 Asphalttragschicht
gemäß ZTV Asphalt-StB 07
herstellen.
In Fahrbahnen und Fahrbahnnebenflächen
der Belastungsklasse 10.
Einbau in einer Lage.
Einbaugewicht: 345 kg/m2 -etwa 15 cm-.
Mischgutart: AC 32 TS B.
Bindemittel:
Resultierend 35/50 VL nach den TL VBit-Stb oder
Resultierend 30/45 + Zusatz entsprechend Erfahrungs-
sammlung TA der BASt oder
Resultierend 30/45 durch die Schaumbitumentechnologie
Einbau zwischen Einfassungen.

35,000 m2 ....

Summe 50.30. **ASPHALTTRAGSCHICHTEN GEMÄSS ..** **.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

TLK-Name: 1/MLV_50, TLK-Nr.: 50.

ASPHALTBINDERSCHICHTEN
==========

50.40. **ASPHALTBINDERSCHICHTEN AUS TEMPERATURABGESENKTEM ASPHALT**

TLK-Name: 1/MLV_50, TLK-Nr.: 50.40.
Vorbemerkungen**

Die Herstellung der Asphaltbinderschichten erfolgt nach den "Vertragsrelevanten Regelungen für Temperaturabgesenkte Asphalte"

Die zweckmäßige Mischgutzusammensetzung ist mit einer Eignungsprüfung zu bestimmen.

Unter Beachtung der Randbedingungen im Hinblick auf die Einbau- und Gebrauchseigenschaften des Mischgutes ist in jedem Fall der Qualitätsnachweis durch Prüfzeugnisse einer Prüfstelle, die nach RAP Stra für die Durchführung von Eignungsprüfungen anerkannt ist, zu erbringen.

Die Ergebnisse der Eignungsprüfungen müssen rechtzeitig vor Einbaubeginn vorliegen, damit u.U. weitere Untersuchungen durchgeführt werden können.

Zur Verbesserung der Affinität sollte dem Bindemittel ein haftverbessernder Zusatz beigefügt werden.

Verschmutzte bituminöse Schichten sind vor dem Einbau weiterer Schichten zu säubern.

Diese Leistung wird nicht besonders vergütet, wenn die Verschmutzung durch ein fahrlässiges Verhalten des Auftragnehmers verursacht wurde.

Die Arbeits- und Längsfugen mit Kantenroller abschrägen.

Die Einbauten (Schachtabdeckungen, Sinkkastenaufsätze, Schieber- und Hydrantenkappen usw.) sind vor Verschmutzung zu schützen.

Verschmutzte oder schadhafte Anschlüsse sind senkrecht abzusetzen, zu reinigen und mit einem Haftkleber

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

anzustreichen.

Vorsprünge in den Längsnähten, die eine einwandfreie Verdichtung verhindern, sind zu beseitigen.

50.40.101. TLK-Name: 1/MLV_50, TLK-Nr.: 50.40. 101.
m2 gereinigte Asphaltschichten
gemäß ZTV Asphalt-StB
mit 250 bis 350 g/m2 polymermodifizierter
Bitumenemulsion C60BP4-S
maschinell ansprühen.
Anmerkung**
Das Ansprühen erfolgt **vor** Herstellung
von Asphaltbinderschichten der Belastungsklasse 10 und 3,2
auf Asphaltschichten frisch in frisch
oder auf gefrästen Asphaltschichten.

35,000 m2 ....

50.40.199.
m2 Asphaltbinderschicht
gemäß ZTV Asphalt-StB 07
herstellen.
In Fahrbahnen und Fahrbahnnebenflächen
der Belastungsklasse 10.
Einbau in einer Lage.
Einbaugewicht: 125 kg/m2 -etwa 5 cm-.
Mischgutart: AC 16 B S.
Bindemittel:
Resultierend PmB 10/25 VL nach den TL VBit-Stb oder
Resultierend 10/40-65 A + Zusatz entsprechend Erfahrungs-
sammlung TA der BASt oder
Resultierend 10/40-65 A durch die Schaumbitumentechnologie
Einbau zwischen Einfassungen.

Anmerkung**
Diese Binderschicht dient als Unterlage für den BusPhalt.
Es bestehen erhöhte Anforderungen an die höhengerechte
Lage und Ebenflächigkeit des Asphaltbinders.
Während des Einbaus ist mittels Schnurschlag quer zur
Fahrbahn die höhengerechte Lage alle 5m zu überprüfen.
Evtl. hieraus resultierende Mehrkosten sind in den Einheits-
preis mit einzurechnen.

35,000 m2 ....

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Summe 50.40.	**ASPHALTBINDERSCHICHTEN AUS..**				**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

FAHRBAHNDECKEN AUS SONDERBELÄGEN
==========

50.95. **FAHRBAHNDECKEN AUS BUSPHALT**

Vorbemerkungen**

Das Herstellen von Fahrbahndecken aus BusPhalt setzt angemessene und trockene Witterungsbedingungen ohne Regen und eine Oberflächentemperatur von mindestens 15 Grad Celsius voraus.
Zur Reduzierung der Arbeitsfugen erfolgt der Einbau der Deckschicht in der Regel im Handeinbau.
Die Toleranz für die Ebenheit wird in der DIN-EN 18317 geregelt und beträgt 10 mm gemessen auf die 4m Latte in jede Richtung.

Nachfolgende Positionen hängen mit den Arbeiten aus dem Teil 2.1 zusammen und werden durch die Baustelleneinrichtung und auch mit der gleichen Schablone im gleichen Arbeitszeitrahmen durchgeführt.

50.95.102.

m2 bituminöse Fläche mittels Besen oder Kehrmaschine staubfrei reinigen, lose Bestandteile aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen.

35,000 m2 ....

50.95.102.1

m2 Fläche mittels Wasserhochdruckreiniger staubfrei reinigen, lose Bestandteile aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen.

- nur bei bauseitig extrem verschmutzten Flächen
und nach Absprache mit dem Arbeitgeber

35,000 m2 ....

50.95.103.

m2 BusPhalt Haftgrund gleichmäßig verteilen.
Schichtenverbund nach TP-Asphalt-StB Teil 80 > 20kN.
Mindestanforderung 15kN

35,000 m2 ....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

50.95.104.

m2 BusPhalt-Deckschicht 0-5 mm B3 herstellen.
Einbaustärke: 2 cm
In Fahrbahnen und Fahrbahnnebenflächen
der Belastungsklasse 10.
Nadelpenetration des erhärteten Bindemittels nach
DIN EN 1426: 0,3mm.
Verformungswiderstand bei Wärme nach TP Asphalt-StB
Teil 20 (Eindringtiefe an Gussasphaltwürfeln) bei 60°
Celsius: 0,3mm.
Widerstand gegen Verformung (Spurbildungsversuch in
Anlehnung an TP Asphalt Teil 22) < 2,5mm.
Farbe: **grau**
BusPhalt pigmentiert

Liefernachweis:
A + L GmbH
Sprendlinger Landstraße 193 - 195
63069 Offenbach am Main
Tel.: 069 87 403 40 0.
Email: info@creapave.de

15,000 m2 ....

50.95.104.0

m2 BusPhalt-Deckschicht 0-5 mm B3 herstellen.
Einbaustärke: 2 cm
In Fahrbahnen und Fahrbahnnebenflächen
der Belastungsklasse 10.
Nadelpenetration des erhärteten Bindemittels nach
DIN EN 1426: 0,3mm.
Verformungswiderstand bei Wärme nach TP Asphalt-StB
Teil 20 (Eindringtiefe an Gussasphaltwürfeln) bei 60°
Celsius: 0,3mm.
Widerstand gegen Verformung (Spurbildungsversuch in
Anlehnung an TP Asphalt Teil 22) < 2,5mm.
Farbe: **hell**
BusPhalt pigmentiert

Liefernachweis:
A + L GmbH
Sprendlinger Landstraße 193 - 195
63069 Offenbach am Main

20,000 m2 ....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
50.95.107.	m2 Zulage UV-Schutz Alle farblosen Bindemittel unterliegen einer gelblichen Verfärbung unter UV Bestrahlung. Zum Einsatz kommt dieser UV Schutz vor allem bei den Farben Hellgrau und blau. Aber auch andere Farben verändern sich. Erhalten naturelle Mischungen einen UV-Schutz, so sind die Körner der einzelnen Splitte nicht mehr sichtbar.	35,000	m2	.....	.....
50.95.108.	m2 Pflasterprägung im CreaPrint-Verfahren in Fahrbahndecken aus BusPhalt herstellen. Hier: 30x 15 Halbverband Die Fugenstruktur mittels Spezial-Schablonen beim letzten Walzvorgang in den frischen Asphalt prägen. Die Fertigergeschwindigkeit und die Verlegerichtung werden durch die CreaPrint-Kolonne bestimmt. Anmerkung Die Schablone wurde für Teil 2.1 schon erstellt.	35,000	m2	.....	.....
50.95.110.	St Anarbeiten an Einbauten wie Schachtdeckel, Schieberkappen, etc. Als Zulage zu den BusPhalt-Herstellpositionen	1,000	St	.....	.....
50.95.111.	m Fugenflanken mit Klarsichtbindemittel bearbeiten	10,000	m	.....	.....
	Summe 50.95. **FAHRBAHNDECKEN AUS BUSPHALT**				**.....**

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Summe 50.	**D E C K E N H E R S T E L L U N..**				**.....**

Zusammenstellung

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
10.	**A U F B R U C H A R B E I T E N**	
10.31.	BITUMINÖSE BEFESTIGUNGEN AUFNEHMEN	.....
10.36.	BETONPFLASTERAUFNAHME	.....
10.37.	PLATTENAUFNAHME	.....
	Summe 10. A U F B R U C H A R B E I T E N	**.....**

Zusammenstellung

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
20.	**E R D B E W E G U N G**	
20.50.	PLANUMHERSTELLUNG	.....
	Summe 20. E R D B E W E G U N G	**.....**

Zusammenstellung

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
50.	**D E C K E N H E R S T E L L U N G I N F A H R B A H N E N , F A H R B A H N N E B E N F L Ä C H E N , R A D W E G E N , G E H W E G E N U N D S O N S T I G E N V E R K E H R S F L Ä C H E N**	
50.30.	ASPHALTTRAGSCHICHTEN GEMÄSS ZTV Asphalt-StB	.....
50.40.	ASPHALTBINDERSCHICHTEN AUS TEMPERATURABGESENKTEM ASPHALT	.....
50.95.	FAHRBAHNDECKEN AUS BUSPHALT	.....
Summe 50.	**D E C K E N H E R S T E L L U N G I N F A H R B A H N E N , F.. R A D W E G E N , G E H W E G.. V E R K E H R S F L Ä C H E N**	**.....**

Zusammenstellung

Projekt: **STRA2630_be** **Radkreuz Bongardstr. - Massenbergstraße**
LV: **2.3** **Teil 2.3: Überfahrt Arndtstraße**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
LV	**2.3**	
10.	AUFBRUCHARBEITEN	.....
20.	ERDBEWEGUNG	.....
50.	DECKENHERSTELLUNG IN FAHRBAHNEN, FAHRBAHNNEBE.. RADWEGEN, GEHWEGEN UND SON.. VERKEHRSFLÄCHEN	.....
	Summe LV **2.3 Teil 2.3: Überfahrt Arndtst..**	**.....**

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus ..... EUR

in Höhe von 19,00 % ..... EUR

..... EUR

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 21

Wichtige Angaben wie Angebotsendsumme,
Losendsumme und Preisnachlässe
sind auf der Seite 3 des Angebotsschreibens einzutragen.